

Technische Informationen

Servicetechniker

Kunden



WG1 Kamin-u.Kachelöfen /
Pelletöfen/Pelletöfen + Wasserführung
WG1a Kamin- u.Kachelöfen
WG1b Kamin- u.Kachelöfen +Wasserführung

Nr.:

Art.Nr.:2990003000

Gerät:

Thema: Anleitung zum Austausch der Feuerraumauskleidung

Austausch der Feuerraumauskleidung

Ein Wechsel des Brenninnenraums kann leicht durchgeführt werden, jedoch müssen folgende Informationen bzw. folgende Reihenfolge bei der Entnahme und dem Einsetzen der Feuerraumsteine beachtet werden:

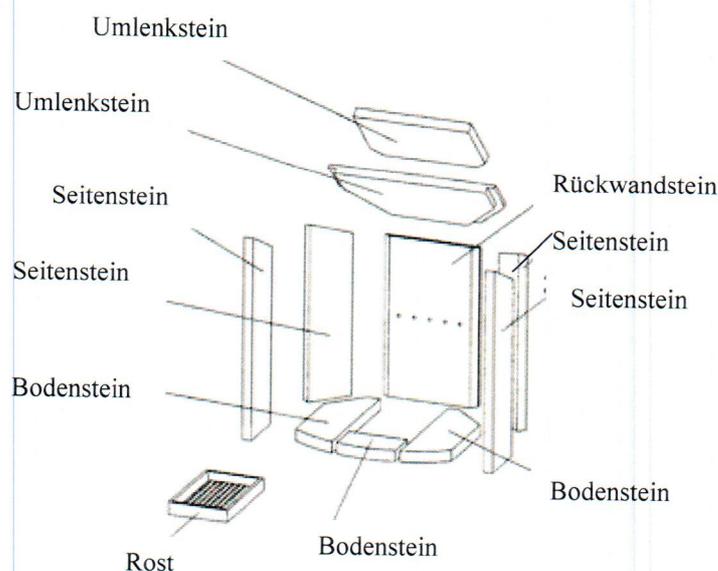
1. Bitte beachten Sie folgende wichtige Information:

Bitte prägen Sie sich die Anordnung der Brenninnenraumplatten gut ein, ggf. könnte auch vorher ein Foto gemacht werden, um nach dem Ausbau der Brenninnenraumsteine die anschließende Bestückung der neuen Platten leichter und schneller wieder durchzuführen.

Nicht jede Brenninnenraumplatte kann direkt entnommen werden, da eine vorgeschriebene Anordnung (siehe Punkt 2) der Platten gewährleistet sein muss.

Die Brenninnenraumsteine haben keinen festen Verbund, d.h. diese passgenau zugeschnittenen Platten können leicht entnommen und wieder eingesetzt werden, ohne einen Kleber etc. verwenden zu müssen. Durch diese vorgegebenen Zuschnitte wird der Brenninnenraumeinsatz bei einer kompl. Einlage dieser Platten durch sich selbst gehalten (Baukastenprinzip).

Beispiel Darstellung:



Kurzübersicht Demontage der Feuerraumauskleidung:

1. Rost u. Bodensteine entnehmen.
2. Die seitlichen Platten zur Mitte hin wegschwenken und herausnehmen.
3. Entfernen der Zugumlenkung im oberen Bereich durch anheben und diagonales wegnehmen.

Die neuen Platten in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.

Technische Informationen

Servicetechniker

Kunden



WG1 Kamin-u.Kachelöfen /
Pelletöfen/Pelletöfen + Wasserführung
WG1a Kamin- u.Kachelöfen
WG1b Kamin- u.Kachelöfen +Wasserführung

Nr.:

Art.Nr.:2990003000

Gerät:

Thema: Anleitung zum Austausch der Feuerraumauskleidung

Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Darstellung um eine Beispielanordnung der Brenninnenraumsteine handelt. Je nach Form, Größe und Art des Kaminofens können sich die Brenninnenraumsteine oder deren Anordnung unterscheiden. So kann es vorkommen, dass sich im Bodenbereich ein Gussrost befindet, welcher von Bodensteinen ummantelt ist oder dass sich auch ein komplett entnehmbarer Gussboden im Gerät befindet.



Achtung: Sollten Brenninnenraumsteine mit dem Gerätekorpus verklebt sein, dient dies nur als Transportsicherung. Dieser Kleber wird bei einer Neubestückung der Brenninnenraumsteine nicht mehr verwendet.

Austausch der Feuerraumauskleidung

2. Die Entnahme der Brenninnenraumsteine

Da die Bodensteine vor den seitlich und hinten stehenden Steinen liegen, müssen diese zuerst entnommen werden.

Den Feuerrost können Sie entnehmen, indem zuerst den Aschekasten entnehmen. Anschließend kann durch diesen Bereich der Feuerrost von unten rausgedrückt werden.

Nach der Entnahme der Bodensteine und des Feuerrostes können die seitlich stehenden Platten entnommen werden, da diese jetzt nicht mehr durch die Bodensteine gehalten werden.

Bitte beachten Sie hierbei, dass die schrägliegende Zugumlenkplatte meist auf den stehenden Brenninnenraumplatten aufliegt und durch die Entnahme nach unten fallen kann.

Nach Entnahme der kmplt. Brenninnenraumsteine, kann dieser mit den neu gelieferten Platten ausgestattet werden.

3. Reinigung des Brenninnenraumes

Bitte vor dem Einsetzen der neuen Brenninnenraumsteine den Brenninnenraum reinigen, da sich Ascheablagerungen abgesetzt haben und dadurch eine ordnungsgemäße Bestückung der Brenninnenraumplatten erschweren könnte. Hierzu kann ein spezieller Aschesauger verwendet werden. Vermeiden Sie die Verwendung von Reinigungsmittel oder ähnlichen Mitteln, da die Beschichtung des Ofens Schaden nehmen könnte.

4. Das Einsetzen der neuen Brenninnenraumsteine

Rückwandsteine und ein seitlicher Bereich der stehenden Brenninnenraumsteine einsetzen und anschließend die Zugumlenkung aufsetzen. Anschließend den/die Seitenstein(e) einsetzen.

Bitte erst nach dem Einsetzen der seitlichen Steine und der Rückwandplatte sowie der Zugumlenkung mit dem Einsetzen der Bodensteine beginnen. Als letzten Schritt wird der Feuerrost wieder eingelegt.